

J-A-2-001: Kampagne für die Bundestagswahl 2025

Antragsteller*innen Clemens Justus Joshua Sachs

Titel

Ändern in:

Klimaschutz als Kernthema der Grünen Jugend Bundestagswahlkampagne 2025

Antragstext

Die Grüne Jugend setzt in ihrer Bundestagswahlkampagne 2025 den Klimaschutz als zentrales Thema. Unter dem Motto "Zukunft jetzt - Klimaschutz ist Generationengerechtigkeit" werden wir unsere Forderungen und Lösungsansätze präsentieren.

Folgende Schwerpunkte sollen in der Kampagne besonders hervorgehoben werden:

- a) Beschleunigter Ausbau erneuerbarer Energien
- b) Sozial gerechte CO₂-Bepreisung
- c) Nachhaltige Mobilitätswende
- d) Klimaneutrale Städte und Kommunen
- e) Schutz von Biodiversität und Ökosystemen

Die Kampagne soll junge Wähler*innen ansprechen und mobilisieren. Dafür werden wir insbesondere Präsenz auf Social-Media-Plattformen, wie TikTok, zeigen.

Die finanziellen Mittel für die Kampagne sollen effizient und nachhaltig eingesetzt werden, um eine maximale Reichweite und Wirkung zu erzielen.

Die Kampagne soll die Dringlichkeit des Klimaschutzes verdeutlichen, gleichzeitig aber auch positive Zukunftsvisionen und konkrete Handlungsoptionen aufzeigen

Begründung

Der Klimawandel ist die größte Herausforderung unserer Generation. Als Grüne Jugend haben wir die Verantwortung, dieses Thema in den Mittelpunkt des politischen Diskurses zu rücken. Mit einer starken, auf Klimaschutz fokussierten Kampagne können wir junge Menschen mobilisieren, das Bewusstsein in der Gesellschaft schärfen und politischen Druck für ambitionierte

Klimaschutzmaßnahmen aufbauen. Die Bundestagswahl 2025 wird entscheidend für

die Weichenstellung in der Klimapolitik sein. Mit diesem Antrag positionieren wir uns klar und zeigen, dass die Grüne Jugend die treibende Kraft für einen konsequenten Klimaschutz ist.

J-A-2-004: Kampagne für die Bundestagswahl 2025

Antragsteller*innen Anastasia Hansen

Antragstext

Von Zeile 3 bis 5:

Angriffskrieg haben einen Preisschock ausgelöst, der die Inflationsrate in die Höhe schnellen ließ. Das Leben wurde teurer, während ~~die~~viele Löhne ~~hinterherhinken~~niedrig blieben. Entlastungspakete wurden nur zu kurz geschnürt. Das Fallen der Wirtschaft in

Begründung

Das ist eine ableistische Ausdrucksweise, die wir vermeiden sollten. Manche Löhne wurden durch starke Gewerkschaften und Tarifabschlüsse erhöht, deshalb die Einschränkung "viele" Löhne und nicht alle.

**K-1-006: Erneuerung und Stärkung der Grünen Jugend durch einen
Erneuerungsbeirat**

Antragsteller*innen Nico Nagel (KV Ansbach)

Antragstext

Von Zeile 5 bis 8:

Auf dem Bundeskongress 2024 soll ein „Erneuerungsbeirat“ gewählt werden. Dieser Beirat besteht aus Mitgliedern der Grünen Jugend. Es können ~~maximal 100~~³² Personen Mitglied im Beirat sein. Das sollen jeweils 2 Personen (1xFinta und einen offenen Platz) aus jedem Bundesland sein. Expert*innen wie ehemalige Mitglieder können beratend teilnehmen. Der Beirat soll die Breite und Vielfalt des Verbandes

Begründung

Bei 100 Personen wäre das Gremium deutlich unproduktiver. Außerdem könnten in dem Fall ein Bundesland nicht Berücksichtigt werden, was bei meinem Änderungsantrag (auch mit Quotierung) der Fall ist.

**K-1-027: Erneuerung und Stärkung der Grünen Jugend durch einen
Erneuerungsbeirat**

Antragsteller*innen Nico Nagel (KV Ansbach)

Antragstext

Von Zeile 26 bis 27 einfügen:

Beirat Stellungnahmen zu geben, die dieser beachten muss. Der Beirat kann eine Mitgliederbefragung durchführen.

Am Ende der Übergangszeit 2025 soll eine Prüfung gemacht werden, ob diese Strukturen uns weitergebracht haben. Falls ja, soll das Gremium ein dauerhafter Bestandteil der GRÜNEN JUGEND werden. Außerdem wird der Vorstand bei einem positiven Ausgang verpflichtet, dieses Gremium angemessen in die Satzung einzubauen. Hier kann dann auch eine Umbenennung erfolgen.

Begründung

Wir benötigen künftig mehr Struktur und dieses Gremium kann nach einer Prüfung, sollte diese positiv ausfallen, weiterbestehen, um entsprechende Strukturentwicklungen weiter zu erarbeiten und umzusetzen in Kombination mit der MV und dem BuVo

P-1-222: Arbeitsprogramm 2025 - Stabilität und Erneuerung

Antragsteller*innen Ali Khademolhosseini

Antragstext

Von Zeile 221 bis 223:

- Vernetzung fördern und den Mitte-Ost-Kongress mitfinanzieren – gerade in Zeiten ~~von~~nach den Landtagswahlen ist der Austausch zwischen den betroffenen Landesverbänden wertvoll.

T-1-003: Tagesordnung

Antragsteller*innen Philipp Tanger

Antragstext

Von Zeile 3 bis 10:

TOP 3: Schluss mit Krise – holen wir uns die Zukunft zurück!

TOP 4: Die Zukunft der Grünen Jugend

TOP ~~4~~5: Rechenschaftsbericht des Bundesvorstandes

TOP ~~5~~6: Wahl des Bundesvorstands

TOP ~~6~~7: Finanzen

TOP ~~7~~8: Arbeitsprogramm & Abschlussbericht des Arbeitsbereichs Debattenorte

TOP ~~8~~9: Kampagne zur Bundestagswahl: Kampagnenantrag & Wahl Kampagnenteam zur Bundestagswahl 2025

TOP ~~9~~10: Verschiedene Anträge

Begründung

Wie ihr vielleicht alle mitbekommen habt, tritt der Bundesvorstand bei dieser BuKo nicht erneut an und tritt danach aus der Partei aus. Die BuKo ist das oberste Organ der Grünen Jugend. Daher finde ich es besonders schade, dass sich über diese Thematik nicht richtig ausgetauscht wird. Ich möchte mit Hilfe dieses Änderungsantrags einen Tagesordnungspunkt schaffen, wo man die Entscheidung des Bundesvorstandes besprechen und eine eventuelle Zukunft für die Grüne Jugend gefunden werden kann.

Der TOP 4 hierfür ist aus dem Grund gewählt, weil ich mir auch eine Aussprache des Vorstandes wünsche. Diese Entscheidung ist nicht einfach mit zwei Zoom-Sitzungen abgearbeitet. Der aktuelle Vorstand muss sich Kritik stellen und das ganze bevor es zu einer Entlastung (in TOP 4) kommt. Ebenso muss es einen Austausch über die Zukunft geben. Welche Ideen möchten die Mitglieder dem neuen Vorstand mitgeben? Wie stellen wir uns die Zukunft der Grünen Jugend vor?

Diese BuKo ist eine besondere BuKo. Sie entscheidet maßgeblich über genau diese Zukunft der Grünen Jugend. Lasst uns daher auch gemeinsam und basisdemokratisch darüber sprechen!

T-1-003-2: Tagesordnung

Antragsteller*innen Clemens Justus Joshua Sachs

Antragstext

In Zeile 3:

~~TOP 3: Schluss mit Krise — holen wir uns die Zukunft zurück!~~

TOP 3: Veränderte Lage, geeinte Grüne Jugend - unser Weg in die Zukunft

Von Zeile 5 bis 10:

TOP 5: Wahl des Bundesvorstands

TOP 6: Verschiedene Anträge

TOP 7: Wahl des Erneuerungsbeirats

TOP ~~6~~8: Finanzen und ausführliche Debatte über jahrelange finanzielle Misswirtschaft

TOP ~~7~~9: Arbeitsprogramm & Abschlussbericht des Arbeitsbereichs Debattenorte

~~TOP 8: Kampagne zur Bundestagswahl: Kampagnenantrag & Wahl Kampagnenteam zur Bundestagswahl 2025~~

~~TOP 9: Verschiedene Anträge~~

Begründung

Die veränderte Lage der Grünen Jugend muss auch seine Auswirkungen auf die Tagesordnung des Bundeskongresses haben.

Wir brauchen nun:

1. eine Aufarbeitung der Ereignisse rund um den feigen Rücktritt des bisherigen Bundesvorstands der Grünen Jugend
2. einen Meinungsaustausch über unsere Zukunft als Grüne Jugend
3. eine frühzeitige Behandlung der verschiedenen Anträge, um die Debatte über Inhalte und Strukturen für die Grüne Jugend in der Hochphase des Bundeskongresses zu führen

4. den sich möglicherweise aus den Anträgen ergebenden Raum für Strukturveränderungen durch die Wahl eines Erneuerungsbeirats
5. eine ausführliche Debatte darüber, wie der Haushalt 2023 entgegen des Mandats durch den 57. Bundeskongress um über 100.000 € überzogen werden konnte
6. Die Streichung des bisherigen TOP 3 "Schluss mit Krise - holen wir uns die Zukunft zurück", da zum einen kein Antrag für diesen TOP vorliegt, der diskutiert werden und aus dem ein Beschluss der GJ resultieren könnte und zum anderen, da die Zukunft der Grünen Jugend der zentrale Punkt dieses Bundeskongresses werden muss, um ge-meinsam gestärkt aus dieser Krise unseres Verbandes hervorzugehen. Wir müssen dem Meinungsaustausch wieder einen Raum geben.

T-1-008: Tagesordnung

Antragsteller*innen Clemens Justus Joshua Sachs

Antragstext

Von Zeile 8 bis 10:

~~TOP 8: Kampagne zur Bundestagswahl: Kampagnenantrag & Wahl Kampagnenteam zur Bundestagswahl 2025~~

TOP ~~9~~8: Verschiedene Anträge

Begründung

„Unsere Jugend war viel zu viel Krise. Wir machen damit Schluss und nehmen unsere Zukunft selber in die Hand. Im nächsten Jahr werden wir als Verband unsere bisher größte Kampagne zu einer EU-Wahl auf die Straßen bringen: In mehr als hundert Kreisverbänden mit tausenden Mitglieder! Dabei wollen wir als Grüne Jugend weiter wachsen und **mehr** junge Menschen dazu bringen, sich für ihre und unsere Zukunft einzubringen.“ (Beschluss 57. Bundeskongress Grüne Jugend; J-1 Europa. Solidarisch. Grenzenlos.)

--->

<https://www.rbb24.de/politik/wahl/Europawahl/2024/berlin-brandenburg-junge-waehler-afd-cdu-gruene.html>

V-2-041: Solidarität muss praktisch bleiben- Vollste Solidarität mit der Ukraine

Antragsteller*innen Philipp Tanger

Antragstext

Von Zeile 40 bis 41 einfügen:

- **Die Ukraine entscheidet selbst**, wann sie welche Schritte in Richtung Verhandlungen oder andere weitere Schritte unternimmt. Sollte es zu Verhandlungen kommen unterstützen wir die Ukraine auch hier ihre Forderungen durchzusetzen.

Begründung

Unsere Solidarität zur Ukraine sollte auch in möglichen Verhandlungen wiedergespiegelt werden. Die Ukraine hat ein Recht auf Selbstbestimmung und sollte dieses auch in möglichen Verhandlungen weiterhin haben. Als Opfer eines völkerrechtswidrigen Angriffskriegs sollten wir die Ukraine unterstützen, sollte es zu diplomatischen Gesprächen kommen, um ihre Forderungen gegenüber dem autoritären Regime von Wladimir Putin durchsetzen zu können. Die Ukraine sollte hier als souveräner Staat ihre Verhandlungsposition bestmöglich nutzen können und sollte dabei nicht alleine gelassen werden.

V-3-002: Evaluation sowie Neudenken der Bildungsarbeit innerhalb der Grünen Jugend

Antragsteller*innen Nico Nagel (KV Ansbach)

Antragstext

Von Zeile 1 bis 3 einfügen:

Der Bundesvorstand wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Bildungsteam der Grünen Jugend (auch mit den Landesvorständen) und ggf. externen Expert:innen eine umfassende Evaluation der Bildungsarbeit der Grünen Jugend durchzuführen. Ziel der Evaluation soll es

Begründung

Es gibt innerhalb des Landesverbandes Bayern einen Prozess zur Überarbeitung der Bildungsarbeit. Es ist sinnvoll daher mit Bayern und ggf. den LaVos zusammenzuarbeiten, da man auch so bessere Bildungsinhalte landesverbandsübergreifend anbieten kann.

**V-3-007: Evaluation sowie Neudenken der Bildungsarbeit innerhalb der
Grünen Jugend**

Antragsteller*innen Anastasia Hansen

Antragstext

Von Zeile 7 bis 8:

1. ~~Textarbeit~~Ziele und Methoden:[Leerzeichen]

Die Ziele der Bildungsarbeit sollen evaluiert und bei Bedarf neue Ziele festgelegt werden.

Es soll überprüft werden, wie die Methoden der Textarbeit innerhalb der Bildungsarbeit angewendet werden und ob diese effektiv zur

Begründung

Ich bin mir nicht sicher, ob konkrete Ziele für die Bildungsarbeit des Verbandes formuliert wurden. Falls ja, sollten diese überprüft werden und falls nein, sollten welche festgelegt werden. Für eine Evaluation der Bildungsarbeit sind konkrete Bildungsziele notwendig. Mithilfe von Zielen kann gemessen werden, ob die Bildungsarbeit erfolgreich ist oder nicht.

V-7-010: Ausbeutung von Minderjährigen stoppen - gesetzlichen Mindestlohn auch für Jugendliche!

Antragsteller*innen Anastasia Hansen

Antragstext

Von Zeile 9 bis 11:

haben. Das Gesetz beschließt nahezu willkürlich welche Gruppen den Mindestlohn verdient haben und welche nicht. ~~Am meisten~~Unter anderem davon diskriminiert werden Jugendliche und junge Erwachsene.

Begründung

Auch Menschen mit Behinderungen, die in Werkstätten arbeiten, bekommen keinen Mindestlohn. Wir sollten verschiedene marginalisierte Gruppen nicht gegeneinander ausspielen. Jede Diskriminierung ist falsch. Deshalb sollte nicht festgestellt werden, dass jemand "mehr" oder "am meisten" diskriminiert wird.

Ggf. wäre es sinnvoll, im Antrag noch zu ergänzen, dass auch Menschen mit Behinderung, die in Werkstätten arbeiten, Mindestlohn bekommen müssen.

V-7-038: Ausbeutung von Minderjährigen stoppen - gesetzlichen Mindestlohn auch für Jugendliche!

Antragsteller*innen Anastasia Hansen

Antragstext

Von Zeile 38 bis 39:

- Praktikant*innen, **insbesondere** auch solche, die ein Praktikum als Pflichtteil ihres Studiums/Ausbildung absolvieren müssen, sollen mindestens mit dem

Begründung

Ich verstehe, auch in der Logik des Antrags nicht, warum hier zwischen Praktikant*innen, die ein Pflichtpraktikum oder ein freiwilliges Praktikum machen, unterschieden wird. Alle Praktikant*innen sollten Mindestlohn bekommen, auch wenn das Praktikum freiwillig ist. Viele Praktika sind auch nur scheinbar freiwillig, da sie in einigen Branchen notwendig für den Berufseinstieg und die Qualifizierung sind.

V-8-001: Beschluss zur kritischen Begleitung der Regierungsarbeit von Bündnis 90/Die Grünen

Antragsteller*innen Clemens Justus Joshua Sachs

Titel

Ändern in:

Gemeinsame geschlossene Unterstützung und Kritik der Ampel-Regierung

Antragstext

Von Zeile 1 bis 4:

Nach dem ~~überraschenden~~ feigen Rücktritt und dem Verzicht auf eine erneute Kandidatur unseres ~~grünen~~ Bundesvorstandes der Grünen Jugend und der offenen Unzufriedenheit mit der Arbeit ~~der Bundesregierung, auch~~ des Bundesvorstandes der Grünen ~~Minister*innen~~ Jugend, muss die GRÜNE JUGEND ihr Verhältnis zu ihrer ~~Altpartei~~ Mutterpartei neu definieren.

Von Zeile 10 bis 29:

massenhaft Beschlüsse getroffen, welche die Moral der Partei und ihrer Jugendorganisation ~~verletzen~~ herausfordern.

~~Die Regierungsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen treibt damit einen Spaltkeil zwischen sich, ihre Partei und ihre Jugendorganisation. Austritte aus Vorstandspositionen der GRÜNEN JUGEND und verlorene Landtagswahlen sind eine direkte Folge dieser Politik, in welcher sich der totale Verlust der Werte der Partei hinter einer vermeintlichen Erzeugung von Stabilität in der Regierung anstellen muss. Damit laufen wir direkt in die Falle der Koalitionspartner, die diese Drohkulisse der einstürzenden Regierung aktiv erzeugen, um die Grüne Partei, die Kraft des Fortschrittes in dieser Regierung, zu schwächen und zurückzuweisen.~~

~~Daraus folgt die Notwendigkeit der Bündnis 90/Die Grünen Fraktion im Bund, eine Teilverantwortung für die Wahlniederlagen im Osten zu übernehmen, wozu wir sie als GRÜNE JUGEND auffordern. Die GRÜNE JUGEND betrachtet daher aktuell an der~~

~~Bundesregierung beteiligte Personen nicht als geeignet, die Partei Bündnis 90/ Die Grünen aus der Krise zu führen.~~ im Bund, eine Teilverantwortung für die Wahlniederlagen im Osten zu übernehmen..

Die GRÜNE JUGEND wird die Partei Bündnis 90/Die Grünen speziell **nicht** bei ~~folgenden Projekten~~ folgendem Projekt unterstützen oder die Entscheidungen der Koalition in ~~folgenden Punkten~~ folgendem Punkt verteidigen:

- Verschärfung der Migrationspolitik in der aktuellen populistischen und ineffektiven Art und Weise

Von Zeile 36 bis 57:

~~-Rückkehr zur austeritären Sozialpolitik~~

~~Jeder Mensch, der wohnhaft in der Bundesrepublik ist, hat ein Anrecht auf ein Menschenwürdiges Leben und gesellschaftliche Teilhabe.~~

~~Mit der effektiven Absenkung der Sozialleistungen auf das Niveau der vorherigen ALG2 (Hartz 4) ist das nicht gegeben. Teilnahme an der Gesellschaft ist nur auf dem Papier, durch Unmengen zeitintensive und würdelose Beantragungsprozesse teilweise möglich. Ein erster Schritt aus dieser Politik kann nur ein präzedenzloser und weitgehender Abbau von Bürokratie im Sozialsystem mit gleichzeitiger Erhöhung der Leistungen sein.~~

~~-effektive Aushebelung der Klimaziele~~

~~Durch die sektorenübergreifende Prüfung der Emissionsziele werden die notwendigen radikalen Veränderungen, insbesondere in den Bereichen Bau und Verkehr, verhindert. Einen Aufschub können wir uns jedoch nicht leisten, denn mit immer weiter fortschreitender Zeit werden notwendige Maßnahmen und Folgen immer radikaler und noch weniger mehrheitsfähig. Die Veränderung des Klimaschutzgesetzes ist ein effektiver Anschlag auf die planetare Gesundheit.~~

~~Ein stilles Hinnehmen dieser Gesetzesänderungen unter Beteiligung der Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen würde einer Duldung gleichkommen und die GRÜNE JUGEND zu Komplizen einer falschen und teilweise menschenfeindlichen Politik machen.~~

Als GRÜNE JUGEND loben wir allerdings, dass Deutschland in besonders kurzer Zeit durch die Ampel-Regierung in Person von Klimaschutzminister Robert Habeck auf den Weg des Klimaschutzes geführt wurde. Seine Erfolge im Klimabereich sind die größte Errungenschaft der Ampel-Regierung im Bund. Die harte Aufgabe in Zeiten einer Energiekrise und der Verschiebung der politischen Debatte unermüdlich an den Klimaschutzmaßnahmen Deutschlands zu arbeiten hat Robert hervorragend gemeistert.

Nach der sich nun veränderten Lage der GRÜNEN JUGEND stellen wir folgende

Leitgedanken für eine Zusammenarbeit mit BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf:

- Kritik erfolgt, wenn Maßnahmen und Handlungen gegen die Leitideen unseres Verbandes erfolgen
- die Kritik hat immer konstruktiv zu sein, dabei soll der Bundesvorstand der GRÜNEN JUGEND eigene und umsetzbare Vorschläge als Alternative zu den kritisierten Maßnahmen präsentieren
- die GRÜNE JUGEND gestaltet ihre Politik auf Höhe der Zeit und sieht ab von dogmatischen Denkmustern, wie es in den vergangenen Jahren der Fall war
- der Fokus der GRÜNEN JUGEND wird auf inhaltlich-politische Arbeit gelegt
- es werden Austauschformate auf Bundesebene geschaffen, um aktuelle politische Entscheidungen der GRÜNEN JUGEND zu diskutieren.

~~Die Zeit für eine solidarische und ökologische Kursänderung ist jetzt!~~

Begründung

Wir müssen in Zeiten der Krise nun gemeinsam geschlossen konstruktive politische Arbeit leisten.

V-8-002: Beschluss zur kritischen Begleitung der Regierungsarbeit von Bündnis 90/Die Grünen

Antragsteller*innen Clemens Justus Joshua Sachs

Titel

Ändern in:

Beschluss zur kritisch-konstruktiven Begleitung der Regierungsarbeit von Bündnis 90/Die Grünen

Antragstext

Von Zeile 1 bis 4:

Nach dem überraschenden Verzicht auf eine erneute Kandidatur unseres grünen Bundesvorstandes und des Bundesvorstandes der Grünen Jugend und der offenen Unzufriedenheit mit der Arbeit der Bundesregierung, auch der Grünen Minister*innen, muss die GRÜNE JUGEND ihr Verhältnis zu ihrer ~~Altpartei~~Mutterpartei neu definieren.

Von Zeile 10 bis 17:

massenhaft Beschlüsse getroffen, welche die Moral der Partei und ihrer Jugendorganisation ~~verletzten~~herausfordern.

Die Regierungsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen treibt damit einen Spaltkeil zwischen sich, ihre Partei und ihre Jugendorganisation. ~~Austritte aus Vorstandspositionen der GRÜNEN JUGEND und verlorene Landtagswahlen sind eine direkte Folge dieser Politik, in welcher sich der totale Verlust der Werte der Partei hinter einer vermeintlichen~~ Verlorene Landtagswahlen sind eine direkte Folge dieser Politik, in welcher sich der Verlust vieler der Werte der Partei hinter einer Erzeugung von Stabilität in der Regierung anstellen muss. Damit laufen wir direkt in die Falle der Koalitionspartner, die

Von Zeile 22 bis 25 löschen:

Teilverantwortung für die Wahlniederlagen im Osten zu übernehmen, wozu wir sie als GRÜNE JUGEND auffordern. ~~Die GRÜNE JUGEND betrachtet daher aktuell an der Bundesregierung beteiligte Personen nicht als geeignet, die Partei Bündnis 90/ Die Grünen aus der Krise zu führen.~~

In Zeile 29 einfügen:

- Verschärfung der Migrationspolitik in der aktuellen populistischen Art und Weise

Von Zeile 51 bis 52 einfügen:

immer radikaler und noch weniger mehrheitsfähig. Die Veränderung des Klimaschutzgesetzes ist ein effektiver Anschlag auf die planetare Gesundheit.

Gleichzeitig loben wir allerdings auch die Regierungsarbeit von Klimaschutzminister Robert Habeck, der in schwierigen Zeiten erreicht hat, Deutschland auf den Weg des Klimaschutzes zu führen.

V-8-004: Beschluss zur kritischen Begleitung der Regierungsarbeit von Bündnis 90/Die Grünen

Antragsteller*innen Vincent Schlotfeldt

Antragstext

Von Zeile 3 bis 4:

Bundesregierung, auch der Grünen Minister*innen, muss die GRÜNE JUGEND ihr Verhältnis zu ~~ihrer Altpartei~~ den Altgrünen neu definieren.

Begründung

Das Wort "Altpartei" wird vorallem von der AfD und anderen Rechtsextremisten genutzt, wir sollten hier daher lieber von den Altgrünen sprechen um klar zu machen, wen wir adressieren.

**V-8-013: Beschluss zur kritischen Begleitung der Regierungsarbeit von
Bündnis 90/Die Grünen**

Antragsteller*innen Vincent Schlotfeldt

Antragstext

Von Zeile 12 bis 15 löschen:

Die Regierungsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen treibt damit einen Spaltkeil zwischen sich, ihre Partei und ihre Jugendorganisation. Austritte ~~aus Vorstandspositionen der GRÜNEN JUGEND~~ und verlorene Landtagswahlen sind eine direkte Folge dieser Politik, in welcher sich der totale Verlust der Werte der

Begründung

Es sind nicht nur Personen in Vorstandsämtern ausgetreten, sondern auch viele Mitglieder. Dies ist nicht erst mit dem Rückzug des BuVos der GJ passiert, sondern passiert schon länger und meistens im Stillen, fern der großen medialen Bühne. Solche Austritte passieren ebenfalls regelmäßig bei der Grünen Partei selbst, deswegen sollte der Beschlusstext an dieser Stelle etwas allgemeiner gehalten werden.

V-8-023: Beschluss zur kritischen Begleitung der Regierungsarbeit von Bündnis 90/Die Grünen

Antragsteller*innen Vincent Schlotfeldt

Antragstext

Von Zeile 22 bis 25 löschen:

Teilverantwortung für die Wahlniederlagen im Osten zu übernehmen, wozu wir sie als GRÜNE JUGEND auffordern. ~~Die GRÜNE JUGEND betrachtet daher aktuell an der Bundesregierung beteiligte Personen nicht als geeignet, die Partei Bündnis 90/ Die Grünen aus der Krise zu führen.~~

Begründung

Vieles in diesem gesamten Antrag ist sehr gut und wichtig, gerade auch um den Altgrünen im speziellen der Bundestagsfraktion unsere Position klar zu machen und viele negative Einschläge zu beenden.

Dieser Satz im Antragstext allerdings geht zu weit und sendet ein verheerendes Signal. Der Bruch mit den Minister*innen wäre genau das Gegenteil vom Zeichen des Aufbruchs und der wichtigen Aufholjagd zur kommenden Bundestagswahl. Es sind definitiv faule und falsche Kompromisse gemacht worden und dies ist zu kritisieren. Gleichzeitig haben unsere Bundesminister*innen auch viele Erfolge verbuchen können. So zum Beispiel die deutliche Beschleunigung der Energiewende durch unseren Bundesklimaschutzminister Robert Habeck. Das Solarausbauziel für 2024 wurde bereits im Mai erreicht, um nur mal einen Punkt konkret zu benennen.

V-8-035: Beschluss zur kritischen Begleitung der Regierungsarbeit von Bündnis 90/Die Grünen

Antragsteller*innen Vincent Schlotfeldt

Antragstext

Von Zeile 34 bis 35 einfügen:

ist, ist abzulehnen. Wir lehnen ebenfalls das populistische Abschieben von Asylsuchenden in politisch unsichere Herkunftsregionen, sowie solche von gut integrierten Menschen ab.

Begründung

Es gibt regelmäßig Fälle in denen gut integrierte, oftmals seit Jahrzehnten in Deutschland lebende Menschen abgeschoben werden.

Selbst nach konservativer Denkweise sind diese Abschiebungen fatal, denn es trifft häufig Menschen die einer geregelten Arbeit nachgehen oder sich in Ausbildung befinden. (Dies soll Selbstverständlich nicht das primäre Argument sein, sondern die Absurdität dieser Abschiebungen aufzeigen)

Hier noch ein aktueller konkreter Fall als Beispiel:

<https://www.merkur.de/deutschland/hessen/trotz-ausbildung-kreis-giessen-abschiebung-93308372.html>